

DER HOFSTAAT DER ROSE

SCHÖNE BEGLEITER FÜR
DIE KÖNIGIN DER GÄRTEN



Die StaudenGilde
Qualität aus Erfahrung



STAUDEN ALS ROSENPARTNER

**Wir geben Ihnen
einen Überblick,
welche Stauden
an welchen
Standorten zu
welchen Rosen
passen.**

Rosen sind die unbestrittenen Königinnen der Gärten und doch wirken reine Rosenpflanzungen oft monoton und leblos. Hier helfen einige gezielt gesetzte winterharte Stauden, denn sie können nicht nur optisch die Wirkung von Rosen verstärken. Sie bedecken auch den Boden und verhindern so dessen Austrocknung – einige Stauden können sogar direkt zur Gesundheit der Rosen beitragen. Stauden sind also die idealen Begleiter in allen „Lebenslagen“.

Die Farben, Größen und Wuchsformen der Rosen sind so vielfältig wie ihre Einsatzmöglichkeiten: von gut versorgten Standorten in voller Sonne, über tiefgründige, aber trockene Böden bis hin zu Kübeln und halbschattigen Plätzen. Es ist also auf den ersten Blick gar nicht so einfach, die passenden Begleiter für sie zu finden – mit ein paar grundlegenden Tipps aber auch kein Hexenwerk...!

DER KLASSIKER: DIE ROSENABATTE

STANDORT: sonnig | nährstoffreicher Boden | ausreichend Wasser und Pflege

Eine Rosenrabatte ist - zusammen mit einer intensiven Pflege - der ideale Standort für anspruchsvolle Rosen wie Zwerg-, Beet- und Edelrosen sowie für englische Rosen mit ihren prächtigen Blüten. Von diesen Bedingungen profitieren auch die hier vorgestellten Stauden. Sie danken es mit starkem Wachstum sowie üppiger Blütenfülle und bilden so ein prachtvolles Zusammenspiel mit Ihren Rosen.

NIEDRIGE BEGLEITSTAUDEN

Sie eignen sich besonders als Randbepflanzung, als Einfassung oder zur Unterpflanzung von überhängenden Rosen. Auch in Gruppen oder flächig gepflanzt ergibt sich daraus ein stimmiges Bild.

- Frauenmantel - Alchemilla
- Kissenaster - Aster dumosus
- Bergenie - Bergenia cordifolia
- Bleiwurz - Ceratostigma plumbaginoides
- Sibirischer Storchschnabel - Geranium wlassovianum
- Pyrenäen-Storchschnabel - Geranium endressii
- Perlkörbchen - Anaphalis triplinervis
- Berg-Aster - Aster amellus
- Purpurglöckchen - Heuchera

Sowohl für Rosenrabatte als auch für trockene Standorte geeignet:

- Teppich-Aster 'Snowflurry' - Aster ericoides
- Schleierkraut 'Rosenschleier' - Gypsophila repens
- Bergminze 'Triumphator' - Calamintha nepeta
- Dost 'Aureum' - Origanum vulgare
- Blut-Storchschnabel - Geranium sanguineum
- Wollziest - Stachys byzanthina
- Ehrenpreis - Veronica spicata
- Berg-Lauch - Allium senescens
- Hängepolster-Glockenblume - Campanula poscharskyana
- Niedrige Katzenminze - Nepeta x faassenii
- Sonnenröschen - Helianthemum x cult.



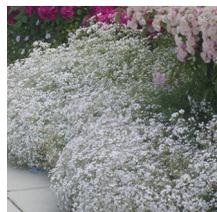
Teppich-Aster 'Snowflurry'
Aster ericoides



Bergminze 'Triumphator'
Calamintha nepeta



Berg-Lauch
Allium senescens



Schleierkraut 'Rosenschleier'
Gypsophila repens



Dost 'Aureum'
Origanum vulgare



Bleiwurz
Ceratostigma plumbaginoides



Blut-Storchschnabel
Geranium sanguineum



Purpurglöckchen
Heuchera



Wollziest
Stachys byzanthina



Bergenie
Bergenia cordifolia



Pyrenäen-Storchschnabel
Geranium endressii



Frauenmantel
Alchemilla mollis



Kissenaster 'Rosenwichtel'
Aster dumosus



Berg-Aster 'Veilchenkönigin'
Aster amellus



Niedrige Katzenminze
Nepeta x faassenii



Hängepolster-Glockenblume
Campanula poscharskyana

KNIE- BIS TISCHHOHE BEGLEITSTAUDEN

Sie sind die idealen Begleiter vor hohen Rosen. Für ein malerisches Blütenmeer können sie aber auch zwischen halbhohen Rosen gesetzt werden.



Purpur-Sonnenhut
Echinacea purpurea



Aster 'Lutetia'
Aster pyrenaicus



Lampenputzergras
Pennisetum alopecuroides



Sonnenhut 'Goldsturm'
Rudbeckia fulgida var. sull.



Taglilien
Hemerocallis x cult.



Pracht-Storchnabel
Geranium x magnificum



Skabiose
Scabiosa caucasica



Storchnabel 'Rozanne'
Geranium x cult.



Glockenblume 'Sarastro'
Campanula punctata

- Storchnabel 'Patricia' - Geranium
- Aster 'Lutetia' - Aster pyrenaicus
- Ziest 'Superba' - Stachys grandiflora
- Taglilien - Hemerocallis x cult.
- Lampenputzergras - Pennisetum alopecuroides
- Pracht-Storchnabel - Geranium x magnificum
- Storchnabel 'Rozanne' - Geranium x cult.
- Storchnabel 'Spinners' - Geranium x cult.
- Purpur-Sonnenhut - Echinacea purpurea
- Sonnenhut 'Goldsturm' - Rudbeckia fulgida var. sull.
- Skabiose - Scabiosa caucasica
- Glockenblume 'Sarastro' - Campanula punctata

HOHE, AUFRECHT WACHSENDE BEGLEITSTAUDEN

Zur Bepflanzung der Zwischenräume bei hohen Rosen oder als Hintergrund bei kleineren und mittelgroßen Rosen.

- Rittersporn - Delphinium elatum und belladonna
- Dolden-Glockenblume - Campanula lactiflora
- Schönaster 'Madiva' - Kalimeris
- Sibirische Schwertlilie - Iris sibirica
- Chinaschilf - Miscanthus sinensis
- Reitgras - Calamagrostis brachytricha
- Rutenhirse - Panicum virgatum
- Kandelaber-Ehrenpreis - Veronicastrum
- Hoher Phlox - Phlox paniculata
- Kerzenknötterich - Bistorta amplexicaulis
- Kleines pfeifengras - Molinia caerulea
- Lupinen - Lupinus polyphyllus



Hoher Phlox
Phlox paniculata



Kleines Pfeifengras
Molinia caerulea



Diamantgras
Calamagrostis brachytricha



Schönaster 'Madiva'
Kalimeris



Lupinen
Lupinus polyphyllus



Rutenhirse
Panicum virgatum



HOHE, AUFRECHT WACHSENDE BEGLEITSTAUDEN

Zur Bepflanzung der Zwischenräume bei hohen Rosen oder als Hintergrund bei kleineren und mittelgroßen Rosen.



Chinaschilf
Miscanthus sinensis



Rittersporn
Delphinium elatum u. belladonna



Kerzenknötchen
Bistorta amplexicaulis



Kandelaber-Ehrenpreis
Veronicastrum



Dolden-Glockenblume
Campanula lactiflora



Sibirische Schwertlilie
Iris sibirica

HEISSE, TROCKENE BEETE

STANDORT: sonnig | trockene Freifläche | weniger Pflege

Rosen sind Tiefwurzler und daher vertragen sie auf nährstoffreichen Böden auch äußerst viel Hitze und Trockenheit. Besonders geeignet sind Bodendeckerrosen, Kleinstrauchrosen und Strauchrosen, zu denen sich vor allem Klassiker wie Lavendel, Schleierkraut und Co. gesellen lassen.

Setzen Sie die Begleiter dabei nicht zu dicht an die Rosen, damit Sie den Rosen am Fuß im Bedarfsfall auch einmal eine Extraportion Wasser und Dünger geben können. Wässern Sie die Pflanzung möglichst nicht mit dem Sprenger - das vertragen viele hitzeliebende Stauden nicht!

HALBSTRAUCHIGE BEGLEITSTAUDEN

Dies sind mediterran geprägte, ausdauernde Stauden, die im unteren Bereich verholzen und einen trockenen Boden besonders gut vertragen. Sie geben einen schönen immergrünen Rahmen für Ihre Rosenbeete.



Heiligenkraut
Santolina chamaecyparissus

- Lavendel - Lavandula angustifolia
- Ysop - Hyssopus officinalis
- Heiligenkraut - Santolina chamaecyparissus
- Echter Salbei 'Berggarten' - Salvia officinalis
- Edel-Gamander - Teucrium x lucydris



Echter Salbei 'Berggarten'
Salvia officinalis



Ysop
Hyssopus officinalis



Edel-Gamander
Teucrium x lucydris



Lavendel
Lavandula angustifolia



KNIEHOHE BEGLEITSTAUDEN

*Sie sind wunderbare Universal-Begleiter, vor allem vor hohen Rosen.
Aber auch flächig in die Zwischenräume gepflanzt sorgen sie für ein harmonisches Gesamtbild.*

- Steppen-Wolfsmilch - Euphorbia seguieriana var. niciana
- Blut-Storchschnabel 'Tiny Monster' - Geranium sanguineum
- Hohe Katzenminze 'Walkers Low' - Nepeta x faassenii
- Ehrenpreis - Veronica teucricum
- Mädchenaug - Coreopsis
- Garten-Salbei 'Blauhügel' - Salvia nemorosa
- Hohe Fetthenne 'Herbstfreude' - Sedum telephium
- Blaustrahlhafer - Helictotrichon sempervirens
- Tropfengras - Sporobolus heterolepis
- Silber-Ährengras - Achnatherum calamagrostis



Tropfengras Sporobolus heterolepis



Silber-Ährengras Achnatherum calamagrostis



Mädchenaug
Coreopsis



Steppen-Wolfsmilch
Euphorbia seguieriana var. niciana



Blaustrahlhafer
Helictotrichon sempervirens



Hohe Fetthenne 'Herbstfreude'
Sedum telephium



Blut-Storchschnabel 'Tiny Monster'
Geranium sanguineum



Garten-Salbei 'Blauhügel'
Salvia nemorosa



Hohe Katzenminze 'Walkers Low'
Nepeta x faassenii



Ehrenpreis
Veronica teucricum

HOHE BEGLEITSTAUDEN

Sie sind die idealen Begleiter vor hohen Rosen. Durch ihre imposante Größe und die prachtvollen Farben geben sie zusammen mit den hohen Rosen ein besonders üppiges Bild.

- Garbe 'Coronation Gold' - Achillea filipendulina
- Duftnessel 'Blue Fortune' - Agastache rugosa
- Frikart's Aster - Aster x frikartii
- Prachtkerze - Gaura lindheimeri
- Hohes Schleierkraut - Gypsophila paniculata
- Bart-Iris - Iris barbata-elatior
- Blauraute - Perovskia
- Brandkraut - Phlomis russeliana
- Steppen-Salbei 'Caradonna' - Salvia nemorosa
- Königskerze 'Album' - Verbascum nigrum



Königskerze 'Album'
Verbascum nigrum



Brandkraut
Phlomis russeliana



Prachtkerze
Gaura lindheimeri



Blauraute
Perovskia



Hohes Schleierkraut
Gypsophila paniculata



Garbe 'Coronation Gold'
Achillea filipendulina



Duftnessel 'Blue Fortune'
Agastache rugosa



Frikart's Aster
Aster x frikartii



Bart-Iris
Iris barbata-elatior



Steppen-Salbei 'Caradonna'
Salvia nemorosa

SELBSTVERSAMENDE BEGLEITSTAUDEN

Im Rosenbeet ergeben sich immer Lücken. Sie werden idealerweise mit selbstversamenden Stauden gefüllt, die zwischen den Rosen und den Begleitstauden „springen“ können. Unsere Empfehlungen verlangen alle eine trockene Freifläche und sind daher für den sonnigen, weniger pflegeintensiven Standort bestens geeignet.

- Spornblume** - *Centranthus ruber*
- Mutterkraut** - *Tanacetum parthenium*
- Argentinisches Eisenkraut** - *Verbena bonariensis*
- Mazedonische Witwenblume** - *Knautia macedonica*
- Nachtviole** - *Hesperis matronalis*
- Muskateller-Salbei** - *Salvia sclarea*
- Stauden-Lein** - *Linum perenne*
- Rasselblume** - *Catananche caerulea*
- Moschusmalve** - *Malva moschata*



Spornblume
Centranthus ruber



Mazedonische Witwenblume
Knautia macedonica



Argentinisches Eisenkraut
Verbena bonariensis



Moschusmalve
Malva moschata



Nachtviole
Hesperis matronalis



Stauden-Lein
Linum perenne



Rasselblume
Catananche caerulea

BEGLEITER ABSEITS DER SONNIGEN FLÄCHEN

STANDORT: Halbschatten

Rosen lieben eigentlich die Sonne, aber einige Sorten erfreuen uns sogar im Halbschatten mit ihrer Blütenpracht. Dazu gibt es viele Stauden, die sich ebenfalls an einem halbschattigen Standort besonders wohl fühlen – sie bieten daher zusammen mit den Rosen stimmige und blütenreiche Kombinationsmöglichkeiten.



NIEDRIGE STAUDEN

Sie eignen sich besonders als Randbepflanzung, als Einfassung oder auch zur Vor- und Unterpflanzung von überhängenden Rosen.

- Frauenmantel** - *Alchemilla*
- Pracht-Storchschnabel** - *Geranium x magnificentum* 'Rosemoor'
- Storchschnabel** - *Geranium x cult.* 'Rozanne'
- Purpurglöckchen** - *Heuchera*
- Bergenie** - *Bergenia x cult.*
- Ageratum-Aster** - *Aster ageratoides* var. *adustus* 'Nanus'
- Bleiwurz** - *Ceratostigma plumbaginoides*

HÖHERE STAUDEN

Sie sind die idealen Begleiter vor oder hinter hohen Rosen. Sie können aber auch flächig zwischen halbhohe Rosen gesetzt werden.

- Dreiblattspiere** - *Gillenia trifoliata*
- Sterndolden** - *Astrantia major*
- Wiesenraute** - *Thalictrum*
- Nachtviole** - *Hesperis matronalis*

ROSENBEGLEITER FÜR DEN ÜPPIGEN NATURGARTEN

Blütenpracht vom Frühjahr bis in den Herbst

Auch für den naturnahen Garten hält die Rosenwelt sowohl Wildrosen als auch hervorragende, einfachblühende Strauchrosen-Züchtungen bereit. Über eine längere Zeit hinweg entfalten sie ihre Farbenpracht mit relativ wenig Pflege. Zusammen mit der passenden Auswahl an Begleitauden erschaffen Sie damit ein vielseitiges, lebendiges Refugium, das uns über die Blühzeiten der Rose hinaus durch die Jahreszeiten begleitet.



HEIMISCHE STAUDEN

- Blut-Storchnabel** - *Geranium sanguineum*
- Brauner Storchnabel** - *Geranium phaeum*
- Wiesen-Salbei** - *Salvia pratensis*
- Purpur-Fingerhut** - *Digitalis purpurea*
- Blutweiderich** - *Lythrum salicaria*
- Straußmargerite** - *Tanacetum corymbosum*
- Acker-Witwenblume** - *Knautia arvensis*
- Wiesen-Margeriten** - *Leucanthemum vulgare*
- Akelei** - *Aquilegia vulgaris*

NATÜRLICH WIRKENDE STAUDEN

- Myrten-Aster** - *Aster ericoides*
- Katzenminzen** - *Nepeta*



BEGLEITER FÜR KLETTER- UND RAMBLERROSEN

Wenn Ihre Rosen hoch hinaus wollen

Als Begleiter können – je nach Standort – auch alle Stauden verwendet werden, die wir Ihnen auf den Seiten 4 bis 8 vorgestellt haben.

Aufgrund der besonderen Wuchsform neigen Kletterrosen dazu, im unteren Bereich zu verkahlen. Daher haben wir noch einige spezielle Empfehlungen mit höheren, fülligeren Stauden für Sie.

Nachtviole - Hesperis
Kandelaberehrenpreis - Veronicastrum
Kugeldistel - Echinops
Riesenschleierkraut - Crambe maritima
Frauenmantel - Alchemilla mollis
Storchschnabel - Geranium endressii
Glockenblumen - Campanula punctata
Schwertlilien - Iris sibirica
Fingerhut - Digitalis
Rittersporn - Delphinium
Gefülltes Schleierkraut - Gypsophila paniculata
Wiesenraute - Thalictrum
Myrten-Aster - Aster ericoides
Wiesenknopf - Sanguisorba



TIPP

Besonders romantisch sind Kombinationen mit Glockenblumen, Schwertlilien, Fingerhut und Rittersporn.



BEGLEITER FÜR ROSENSTÄMMCHEN

Der edle Hingucker für den Garten oder den Balkon

Rosen auf kleinen Hochstämmchen erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Um ihre Solitärstellung zu unterstreichen, sollten sie mit flachen bis maximal kniehohen Stauden unterpflanzt werden.

Storchschnabel - Geranium

Ziest - Stachys

Katzenminze - Nepeta

Lampenputzergas - Pennisetum

Schleierkraut - Gypsophila

Lavendel - Lavandula angustifolia

Heiligenkraut - Santolina chamaecyparissus



ROSEN IM KÜBEL

Perfekt für den kleinen Garten, den Balkon oder die Terrasse

In genügend großen Kübeln mit mindestens 40 cm Tiefe und Durchmesser funktionieren Rosen erstaunlich gut, von den Zwergrosen bis hin zu kleineren Kletterrosen-Sorten.

Auch im Kübel können die Rosen mit Stauden wunderbar ergänzt werden. Dabei ist jedoch zu beachten, dass nicht alle Stauden winterhart sind, wenn sie in Kübel gepflanzt werden! Fragen Sie dazu im Zweifel Ihre Gartenfachkraft.

Hier eine kleine Auswahl an passenden Begleitern, die auch den Winter im Kübel gut überstehen.

Schleierkraut - Gypsophila

Bergenia - Bergenia cordifolia

Purpurglöckchen - Heuchera

Garten-Salbei - Salvia nemorosa

Polster-Glockenblume - Campanula poscharskyana

Kriech-Günsel - Ajuga reptans

Berg-Lauch - Allium senescens ‚Millennium‘



Eine große Auswahl an vielen weiteren Stauden finden Sie in unserem STAUDENBLATT 2024!



TIPP BLÜTEZEIT

Die Hauptblüte der klassischen Rosenarten liegt im Juni, deshalb haben auch beliebte Rosenbegleiter wie Katzenminze und Lavendel dann ihre Hauptblüte.

Viele moderne Rosensorten sind öfterblühend von Ende Mai bis zum Herbst. Deshalb empfiehlt es sich, Stauden mit unterschiedlichen Blütezeiten bis zum Herbst dazu zu kombinieren.

TIPP FARBAUSWAHL

Passend zu jeder Rosenfarbe

- blauviolett blühende Stauden und Halbsträucher wie Katzenminze und Garten-Salbei
- grüngelbe Arten wie Frauenmantel und Wolfsmilch
- silbergraues Laub von Lavendel oder Wollziest für ein mediterranes Flair
- Glockenblumen, Schwertlilien, Fingerhut und Rittersporn für ein romantisches Flair

Besonders effektiv zu weißen Rosen

- blauviolette Arten wie Katzenminze, Pracht-Storchschnabel oder Steppen-Salbei

Gute Kombination zu blutroten Rosen

- weiße Begleiter wie Schleierkraut, weiße Nachviole und weißer Storchschnabel

Harmonisch zu weinroten Rosen

- schwarzviolette Begleiter wie Akelei, Wiesenknopf und Purpurglöckchen

